

Ein Stück gelebte Inklusion

Lüneburg. Eine Sitzgelegenheit im Garten des Wohnhauses der Lebenshilfe am Mühlenkamp stand schon lange auf der Wunschliste der Bewohner. Deshalb freuen sie sich, dass Mitarbeiter von Coca-Cola nun mit ihnen ein Palettensofa nebst Palettentresen im Garten bauen. Obendrauf spendet der Getränkehersteller auch noch einen Grill. „Wir freuen uns riesig, wenn Lüneburger Unternehmen sich bei uns sozial engagieren“, sagt Britta Habenicht, Ehrenamtskoordinatorin der Lebenshilfe Lüneburg-Harburg gGmbH. „Bei diesem Engagement entsteht etwas konkret für Bewohner des Wohnhauses. Das andere ist, dass dabei Menschen mit und ohne Behinderungen einen Tag gemeinsam verbringen, die ansonsten nicht miteinander in Kontakt kommen würden. Das ist gelebte Inklusion.“ lz